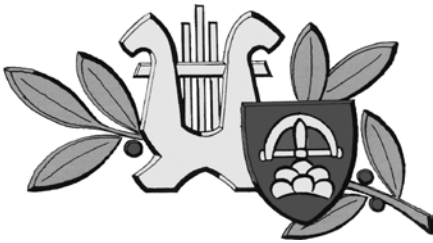




Vereins Nachrichten

Frühling 2013

Musikgesellschaft Ringgenberg
Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil



**Musikgesellschaft
Ringgenberg**

Turnhalle Ringgenberg
Musikantenstadl
Motto «Oktoberfest»

Samstag, 20. April 2013

14.00 Uhr Nachmittagsvorstellung
Eintritt frei, Kollekte

19.00 Uhr Türöffnung und Festwirtschaft

20.00 Uhr Abendvorstellung
Eintritt Fr. 10.–

Männer und Frauen in Tracht erhalten 1 Gratisdrink!

Tanz und Unterhaltung mit
Aschi & Steff

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Musikgesellschaft Ringgenberg

10. Kirchberger Drum-Show

Punkt 20.00 Uhr gab OK-Präsident Alfred Winkler den Startschuss zu einer begeisternden Drumshow. Die Gastvereine und der Tambourenverein Kirchberg als Gastgeber zeigten alles, was das Showtrommeln zu bieten hat – inklusive Sketches, die das 500-köpfige Publikum in ihren Bann zogen. Die Tambouren der Musikgesellschaft Ringgenberg waren am Tromerama in Kirchberg mit dabei.

Intensive Vorbereitung

Nach langem Vorbereiten und Proben war es soweit. Wir trafen uns im Bären um alles zu packen und fuhren dann mit



Text:
Lukas Zurbuchen, Ringgenberg
Fotos:
Urs Schmocker, Ringgenberg



drei Bussen nach Kirchberg. Dort angekommen, richteten wir uns ein und schauten uns mal alles an.

Dann hatten wir genügend Zeit, um eine letzte Probe vor dem Auftritt zu machen. Wir spielten also fast unser ganzes Programm einmal durch. Als wir dann wieder abgeräumt hatten, schau-

ten und hörten wir uns die anderen Gruppen an oder redeten sonst ein bisschen oder übten die einzelnen Einsätze noch einmal.

Mit Michelle und Katja

Nach dem Abendessen war es bald so weit. Als zweite Gruppe waren wir sehr früh an der Reihe. Da wir zu jedem Stück andere Kleidung und Instrumente hatten, nahmen wir Michelle Nufer und Katja Zurbuchen mit, welche die nötige Zeit überbrückten und das Publikum durch unser Programm begleiteten. Das Programm beinhaltete vier Stücke und zwei davon hatten wir selber geschrieben.



Die Tambouren der MGR traten nebst den Vereinen von Kirchberg, Thun und Laupersdorf im ausverkauften Saal vor 500 Besuchern auf



Der «Tambouren-Stammtisch» war eines von vier Stücken im Programm der Ringgenberger Tambouren am Tromerama, der 10. Kirchberger Drum-Show

Viele Ringgenberger

Unser Auftritt kam beim Publikum sehr gut an und wir hatten auch viele Ringgenberger im Publikum, die uns sehr stark unterstützten. Eine ganz besondere Überraschung gelang unserem Fähnrich

Hans-Peter Gafner. Ganz spontan und unangemeldet stand er auf einmal in Uniform mit der MGR-Fahne bei uns auf der Bühne und verlieh unserem Auftritt damit einen offiziellen und festlichen Charakter.



Voll konzentriert: Katja Zurbuchen und Lukas Schmocker



Spass und Freude am eigenen Auftritt überträgt sich garantiert auf das Publikum

Titelbild:

*An der HV der MGR wurden Ursula Balmer, Markus Abegglen und Sandra Frutiger in Anerkennung ihrer langjährigen treuen Diensten zu Ehrenmitgliedern ernannt.
(Foto: Hans Zurbuchen, Ringgenberg)*



Der «Tambouren-Stammtisch» war eines von vier Stücken im Programm der Ringgenberger Tambouren am Tromerama, der 10. Kirchberger Drum-Show

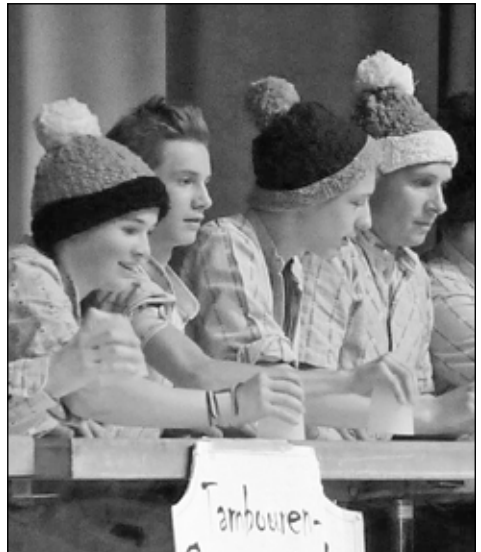
Viele Ringgenberger

Unser Auftritt kam beim Publikum sehr gut an und wir hatten auch viele Ringgenberger im Publikum, die uns sehr stark unterstützten. Eine ganz besondere Überraschung gelang unserem Fähnrich

Hans-Peter Gafner. Ganz spontan und unangemeldet stand er auf einmal in Uniform mit der MGR-Fahne bei uns auf der Bühne und verlieh unserem Auftritt damit einen offiziellen und festlichen Charakter.



Voll konzentriert: Katja Zurbuchen und Lukas Schmocker



Spass und Freude am eigenen Auftritt überträgt sich garantiert auf das Publikum

Hauptversammlung der MGR



Nach einem köstlichen Abendessen begann die gut besuchte Hauptversammlung der Musikgesellschaft Ringgenberg im Hotel Bären in Ringgenberg

Um 19.00 Uhr am 1. Februar 2013 begrüsst der Präsident der MGR, Koert den Hartogh, die Mitglieder der Musikgesellschaft zur 129. Hauptversammlung des Vereins. Die Ehrenmitglieder sowie die Vertreter der Gemeinde, der Jugendmusik und die

Neue Passivmitglieder

Nach dem guten Abendessen startet Koert mit der eigentlichen Hauptversammlung. Die Rechnungen der MGR und der JM werden angenommen und mit Applaus für die grosse Arbeit der Kassiere und Revisoren verdankt. Während dem Vereinsjahr waren die Mitglieder der MGR dazu aufgefordert worden, neue Passivmitglieder anzuwerben. Am meisten Passivmitglieder brachte Brigitte Dänzer in die MGR, sie gewinnt somit den Wettkampf und erhält eine Flasche Wein und die Festkarte für den Oberländischen Musiktag in Kandersteg geschenkt. Natürlich ist das Anwerben neuer Passivmitglieder nicht beendet, neue Gönner sind immer willkommen!



Text:

Sandra Frutiger, Goldswil

Fotos:

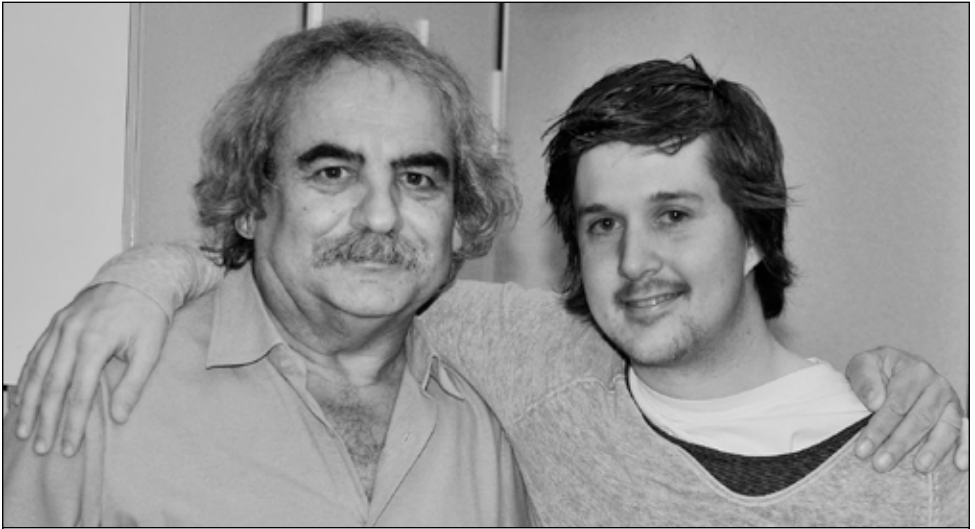
Hans Zurbuchen, Ringgenberg



Revisoren Rolf Herren und Orland Gitz werden speziell begrüsst. Wenige MGRler mussten sich entschuldigen, Koert weist darauf hin, dass während dem Abendessen das Protokoll der letzten HV gelesen werden kann und wünscht allen einen guten Appetit. Und gut ist es wirklich, wir werden alle von der Bären-Küche verköstigt und geniessen das köstliche Abendessen und die Gesellschaft der Musikkollegen, welche man meist über die Winterferien nur selten zu sehen bekommt. Man hat sich viel zu erzählen...

Dominik Schmid für Lotti Frutiger

Der Jahresbericht des Präsidenten wird ebenfalls mit grossem Applaus verdankt und angenommen. Auch der Jahresbericht



Ueli Zurbuchen (links) und Sam Spörri werden in diesem Jahr das Dirigentenamt unter sich «im Verhältnis von 51 zu 49 Prozent» aufteilen.

der JMRG-Präsidentin Lotti Frutiger wird angenommen. Es ist Lottis letzter Jahresbericht, sie gibt die Präsidentschaft der Jugendmusik an Dominik Schmid weiter.



Die scheidende JMRG-Chefin Lotti Frutiger erhielt einen Gutschein und ein Geschenkli

Lotti erhält von der MGR einen Reisegutschein für die anstehende Reise nach Irland und ein Geschenkli dazu. Dominik Schmid und der neue Vizepräsident der JMRG, Urs Schmocker, sowie zwei neue Mitglieder werden gewählt, der Rest der Jugendmusikkommission bleibt bestehen.

398 aktive und passive Mitglieder

Auch dieses Jahr gibt es in der MGR Austritte zu beklagen, jedoch dürfen wir auch sechs neue Mitglieder in die MGR aufnehmen, fünf davon von der Jugendmusik. Der neue Bestand der MGR zeigt nun 82 Aktiv- und 316 Passivmitglieder und Gönner. Der Vorstand der MGR bleibt wie bisher bestehen und wird vom Verein mit Applaus wiedergewählt. Ueli Zurbuchen und Sam Spörri teilen sich die Aufgabe als Dirigenten in einem «51 zu 49 Prozent-Verhältnis». Ueli wird am Kreismusiktag 2014 in Ringgenberg seinen Taktstock voraussichtlich an Sam übergeben. Beide freuen sich auf das gemeinsame Jahr, das nun bevorsteht.



Neue MGR-Aktivmitglieder: Luana Wenger, Naomi Moser, Alexandra Friedli, Shaienne Wenger, Stefanie Stalder und Patrick Mürner (von links nach rechts)

In der Musikkommission gibt es für das neue Jahr keine Änderungen. Judith Abegglen erklärt das neue Vorgehen für das Abmelden an Proben und Auftritten,

ausserdem gibt es im Lokal noch ein Couvert, welches für Ideen für den Musikantenstadl vorgesehen ist.



Fränzi Zurbuchen (links) und Chrugli Scheller wurden zusammen mit Miriam Näf und Heinz Brawand zu Vereinsveteranen ernannt

Kreismusiktag in Ringgenberg

Das Tätigkeitsprogramm enthält einige Höhepunkte: der Musikantenstadl sowie der Oberländische Musiktag in Kandersteg, ebenfalls die Hochzeiten zweier Damen aus den eigenen Reihen, sowie die alljährlichen Auftritte und Anlässe. Der Kreismusiktag 2014 findet im Mai in Ringgenberg statt. OK-Präsident Manuel Scheller gibt schon seine Ideen zu Besten, das OK ist bereits gegründet.

Veteranen und Ehrenmitglieder

16 Mitglieder haben letztes Jahr bei 48 Anlässen höchstens fünfmal gefehlt und erhalten einen Fleissbecher, ein Tableau oder eine Flasche Wein. Miriam Näf und Heinz Brawand sowie Fränzi Zurbuchen und Chrugli Scheller werden für zwanzig Jahre aktive Treue zum Verein zu Vereinsveteranen ernannt. Die Geehrten freuen

sich besonders, auch der Verein applaudiert kräftig.

Als Anerkennung für ihre langjährigen treuen Dienste werden Markus Abegglen, Ursula Balmer und Sandra Frutiger zu Ehrenmitgliedern der Musikgesellschaft Ringenberg ernannt.

Am Oberländischen Musiktag in Kandersteg werden Dres Lerf und Heinz Brawand zu Kantonalen Veteranen ernannt werden. Gleich zwei Musikanten unseres Vereins wird dieses Jahr eine ganze besondere Ehre zuteil. Für 60 Jahre aktives Musizieren werden Fritz Schmocker und Paul Egger zu Veteranen der «Confédération Internationale des Sociétés Musicales», kurz CISM, ernannt werden – was für eine Ehre! Koert freut sich bereits auf die Delegierten-

versammlung, wo alle einen bestimmt einen wunderbaren Tag erleben werden. Der MGR-Bertie geht dieses Jahr an Hanspeter Gafner – dank einem kleinen Malheur während dem Lottomatch des vergangenen Jahres.

Koert dankt zum Schluss der Versammlung allen Mitgliedern, welche im vergangenen Jahr ein Ämtli für die MGR gehabt haben. Ebenfalls bedankt er sich beim Gemeindepräsidenten Hansueli Imboden für die grosszügige Unterstützung durch die Einwohnergemeinde, und bei den Passivmitgliedern und Gönnern für die Treue. Natürlich finden nicht alle sofort den Heimweg und so wird das neue Vereinsjahr freundschaftlich mit schönen Gesprächen und einigen Bierli eingeläutet.

Mutterfreuden für Miriam Näf

Gerade mal vier Wochen nachdem sie an der HV der MGR zur Vereinsveteranin ernannt wurde, hat Miriam Näf einen weiteren Höhepunkt in ihrem Leben erreicht. Am 3. März 2013 gebar sie ein Töchterlein. Lina war bei der Geburt 46 Zentimeter gross und 2500 Gramm schwer. Tochter und Mutter wie auch Vater Hans Weissenberger sind wohlauf.

Wir gratulieren der jungen Familie zu ihrem Glück und wünschen viel Freude im neuen Lebensabschnitt!



Lina, geboren am 3. März 2013



Miriam Näf, hier an der HV der MGR, wo sie zur Vereinsveteranin ernannt wurde

Hauptversammlung der Jugendmusikig



Ein bisschen eng wurde es schon, als die Jugendmusikig Ringgenberg-Goldswil unter der Leitung von Natalie Grossmann die Hauptversammlung musikalisch eröffnete



Zum letzten Mal leitet JMRG-Chefin Lotti Frutiger die Hauptversammlung

Es war wieder einmal so weit und die Jugendmusikigmitglieder, Eltern, Vorstands- und Ehrenmitglieder trafen sich am 26. Januar in der Seeburg in Ringgenberg.



*Text:
Stefanie Mürner, Ringgenberg
Fotos:
Hans Zurbuchen, Ringgenberg*



Die Jugendmusikanten eröffneten die Hauptversammlung mit drei Stücken. Als erstes kam der Marsch «Over and Out», den die Tambouren souverän mitbegleiteten. Danach folgte ein Stück vom Weihnachtskonzert, das «Chatanooga choo choo». Zum Abschluss des kleinen Konzertes spielten wir unserer abtretenden Präsidentin ihr Lieblingsstück «Pirates of the Caribbean».

Lebhafter Jahresrückblick

Nach dem Spielen setzten sich die Musikanten und fingen an zuzuhören. Lotti



Michaela Borter trat von ihrer Aufgabe als Elternvertreterin zurück

Frutiger eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Begrüssung und dem Jahresrückblick von 2012. Sie erzählte wie im Jahresbericht mit «Weisch no...?!» Sie erzählte vom Talentschuppen mit unseren Stars und Sternchen aus Grossbritannien. Dann schauten wir noch einmal kurz ins Musiglager, wo wir uns doch am Unterhaltungsabend eigentlich warm anziehen sollten, wir aber dann zünftig ins Schwitzen kamen. Und zuletzt erinnerten wir uns noch an unser super Konzert in Zäziwil, das uns doch immer noch stolz macht!

Das Budget wurde wie jedes Jahr von Jaqueline Burkart vorgetragen.



Als Vertreterin der Eltern nimmt Dörthe Schmied Einsitz in die Jugendmusikkommission

Dominik Schmid neuer Präsident

Und jetzt kam der Teil der grossen Veränderungen: der Wechsel im Vorstand. Geändert hat sich viel, unser Vizepräsident Dominik Schmid übernimmt ab 2013 den Posten als Präsident und löst so die Präsidentin Lotti Frutiger ab. Den Posten als Vizepräsident übernimmt Urs Schmocker. Auch Michaela Borter gab den Austritt auf 2013, ihr Amt als Elternvertretung übernimmt Dörthe Schmied. So gab es einen relativ grossen Wechsel im Vorstand.



Vizepräsident der Jugendmusig ist ab sofort Urs Schmocker, Ringgenberg

Interessante Zahlen

Traktandum acht war es, worauf sich die Musikanten gefreut hatten. Stolze 73 Jugendliche zählt die Jugendmusig mit Miniband und Anfängern. Die JM hatte 44 Proben und 12 Anlässe, die Tambouren hatten 38 Proben und etliche Anlässe und auch die Miniband hatte 33 Proben. Viele Zinnbecher für die Jugendmusikanten, viele Gläser für die Minibändler wurden verteilt und motivieren die Anfänger zum fleissigen Besuchen ihrer Registerproben. Aber alles würde nicht klappen ohne unsere tollen Leiter, Leiterinnen und Dirigentin Natalie und Dirigent der Miniband Pedro Ruchti. Sie sind es, die den Jugendlichen

die Freude an der Musik vermitteln und dafür sorgen, dass so viele mit grosser Begeisterung dabei sind.

Schnuppertag im Musiglager

Anschliessend informierte der künftige Präsident Dominik Schmid, dass unsere Anfänger die Chance haben, im diesjährigen Musiklager einen Schnuppertag zu verbringen, mit Proben und extra Programm. Das wird sicher ein super Erlebnis für sie werden und wir freuen uns alle schon jetzt auf Musiklager.

Dank an Lotti Frutiger

Zu guter Letzt kamen noch Dankesreden von Vertretern der Musikgesellschaft und des Gemeinderates an Lotti Frutiger. Auch Lotti dankte den Musikanten, der Dirigentin, unseren Sponsoren und Gönnern, dem Gemeinderat, der Musikgesellschaft

und allen Eltern. Und Dominik dankte als letztes auch noch Lotti für ihre grosse Arbeit in der Jugendmusig.

So ging die Hauptversammlung am Samstag, 26. Januar 2013 zu Ende und wir sind alle gespannt, was uns das Vereinsjahr 2013 zu bieten hat.

Lotti Frutiger darf stolz sein auf «ihre» Jugendmusig:

Die JMRG in Zahlen

73 Jugendliche in Ausbildung

9 Registerleiter

1 Leiter der Miniband

1 Leiterin der Jugendmusig

44 JMRG-Proben

12 JMRG-Anlässe

38 Tambourenproben

33 Miniband-Proben



Der neue JMRG-Chef Dominik Schmid durfte die zurücktretende Lotti Frutiger im Namen der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil zum Ehrenmitglied ernennen



**Jugendmusig
Ringgenberg-Goldswil**

Turnhalle Ringgenberg

Talentschuppe mit Lampenfieber

Samstag, 4. Mai 2013

19.00 Uhr Türöffnung & Festwirtschaft

20.00 Uhr Konzertbeginn

Eintritt Fr. 12.–

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil**

MGR-Skitag auf First



Das MGR-Skiteam posiert für die Leser der Vereinsnachrichten

Anlässlich des vom Skiclub Ringgenberg Goldswil organisierten Vereinsrennens verbrachten wir am Samstag, 9. März 2013 einen unvergesslichen Skitag auf First.

Sensationelle Idee

Bereits um 08.00 Uhr trafen wir uns frisch und munter am Ostbahnhof. Ob-

*Text: Kaspar Spörri
Foto: Andrea Schmocker*

wohl das Wetter nicht ganz so war wie wir es bestellt hatten, waren alle bestens gelaunt und freuten sich auf den bevorstehenden Tag. Aufgrund der

sensationellen Idee unseres Präsidenten Koert den Hartogh, erschienen wir alle in einem von ihm organisierten einteiligen, überaus stylishen Skidress und wurden am Ostbahnhof von den anderen Leuten bewundernd und vielleicht sogar ein bisschen neidisch bestaunt.

Top vorbereitet

Kaum auf First angekommen,

ging es sofort los mit Aufwärmen und Einfahren. Schliesslich wollten wir am Nachmittag top vorbereitet am Vereinsskirennen starten.

Zwei Läufe

Nach einer Stärkung am Mittag im Schreckfeld ging es los mit dem Rennen. Der Skiclub Ringgenberg-Goldswil hatte einen Riesenslalom gesteckt. Jeder Teilnehmer startete zweimal und die Differenz wurde gemessen.

Gut gemeistert

Nachdem das Rennen von allen Teilnehmern mit Bravour gemeistert wurde, liesen wir den Tag gemütlich ausklingen, was bei manchen wohl etwas länger ging als bei anderen – so wie ich das gehört habe... Wir genossen alle diesen sensationellen und unvergesslichen Tag und freuen uns bereits jetzt auf den MGR-Skitag im 2014!

Rangliste

1. Borter Jannic (0.11), 2. Zurbuchen Jenny (0.58), 3. Schmocker Andrea (0.61), 4. den Hartogh Koert (0.68), 5. Zurbuchen Simon (0.69), 6. Spörri Kaspar (0.76), 7. Zwahlen Sandra (1.11), 8. Mürner Stefanie (1.18), 9. Brügger Daniel (1.29), 10. Herren Rolf (2.33), 11. Dänzer Cornelia (2.43), 12. Eschmann Karl (2.51), 13. Brunner Laura (3.42), 14. Friedli Martin (4.24), 15. Trachsel Corinna (5.36), 16. Pfister Jürg (6.42), 17. Frutiger Eveline (9.04), 18. Abegglen Daniel (19.21), 19. Weber Yannick (31.16)

20'000 Franken für die jungen und die älteren Ringgenberger Musikanten

«Wenn die Sonne eines lieben Menschen untergeht, leuchten am Himmel die Sterne der Erinnerung.»



JMRG-Ehrenmitglied Marie Russenberger †

Anlässlich der Hauptversammlung der JMRG und der MGR durften wir von einer grosszügigen Zuwendung Kenntnis nehmen.

Marie Russenberger-Robertson, Ehrenmitglied der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil, hatte vor ihrem Tod bestimmt, dass die Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil und die Musikgesellschaft Ringgenberg je 10'000 Franken erhalten sollen.

Marie wurde am 27. Mai 1947 im schottischen Glasgow geboren und wuchs dort als Tochter einer Arztfamilie auf. Am 16. September 1981 heiratete sie Max Russenberger und führte mit ihm zusammen das Parkhotel Goldswil. Am 23. Dezember 2010 starb Marie, von uns ganz unerwartet, nach kurzer, schwerer Krankheit.

Die Ringgenberger Musikanten werden sich stets in grosser Dankbarkeit an «ihre» Marie Russenberger erinnern.

Nummer 1

39. Jahrgang

Frühling 2013

Vereinsnachrichten der Musikgesellschaft Ringgenberg und der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil

Redaktion und Gestaltung: Hans Zurbuchen
Hauptstrasse 269, Postfach 46, 3852 Ringgenberg
Mail: hans.zurbuchen@top-magazin.ch

Druck: Druckerei Furter, Scheidgasse, Unterseen

Gratiszustellung an alle Ehren-, Passiv- und Aktivmitglieder der Musikgesellschaft Ringgenberg und der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil sowie an befreundete Vereine und Institutionen

Erscheint vierteljährlich, Gesamtauflage: 2600 Ex.

Inserate:
Beat Mühlemann, Hagen, 3852 Ringgenberg

**Redaktion Homepage MGR: Dres Lerf, Leissigen: www.mgringgenberg.ch
Redaktion Homepage JMRG: Domi Schmid & Jasmin Rufer: www.jmringgenberg.ch**